



Christus, du öffnest jedem, der glaubt,  
das Tor des himmlischen Reiches.

Vgl. Te Deum

Heute hat der himmlische Vater unsere liebe Mitschwester

**Sr. M. Felizitas Eberhard**  
**von Schänis SG**  
**29. Oktober 1936 – 29. Dezember 2025**  
**Profess 1963**  
zu sich heimgerufen.

Im Evangelium des Tages haben wir heute gehört: «Nun lässt du, Herr, deinen Knecht, wie du gesagt hast, in Frieden scheiden. Denn meine Augen haben das Heil gesehen.» Lk 2,29–30. Diese Hoffnung hat sich für Sr. Felizitas heute in den frühen Morgenstunden erfüllt. Nun schaut sie das Heil, nach dem sie sich gesehnt hat.

Ursula kam am 29. Oktober 1936 zur Welt und wuchs als Jüngste, zusammen mit vier Brüdern, in Schänis auf. Als junge Frau arbeitete sie in verschiedenen Familien in der Schweiz und im Ausland.

Am 16. Mai 1961 trat Ursula im Kloster Cazis ein. Bei der Einkleidung am 2. Juli 1962 erhielt sie den Namen Sr. Felizitas. Vom Kloster aus besuchte sie die Bündner Frauenschule in Chur und erlangte das Patent als Hauswirtschaftslehrerin. Sie unterrichtete in Bonaduz und ab 1971 in unserer Schule St. Catharina. Daneben war Sr. Felizitas in unserer Landwirtschaft tätig. Diese Arbeit wurde immer mehr zu ihrer Haupttätigkeit. Sr. Felizitas war sehr kontaktfreudig. Wer mit ihr sprach, spürte dabei ihre lebendige Christusbeziehung. Im Alter wurde ihr Leben zunehmend durch eine langjährige Krankheit eingeschränkt. Am 12. Dezember 2025 erlitt sie einen Oberschenkelhalsbruch. Nach der Operation erholte sie sich zunächst, doch am Heiligabend hat ein Schlaganfall ihre Gesundheit sehr geschwächt, sodass sie heute früh ins himmlische Vaterhaus heimging.

Wir bitten um Ihr Gebet für unsere liebe Mitschwester.

Cazis, 29. Dezember 2025

Die Dominikanerinnen von Cazis  
Sr. Brigitte Schönenberger, Priorin  
Angehörige

Freitag, 2. Januar 2026, 14.00 Uhr Abschiedsgottesdienst in der **Pfarrkirche Cazis**,  
anschliessend Beerdigung auf dem Klosterfriedhof.